

Notwendiger Anteil der lichtdurchlässigen Fläche in Bezug zur Grundfläche zur Erreichung horizontaler Beleuchtungsstärken

Beleuchtungsstärke	Beispiele	Anteil lichtdurchlässige Fensterfläche / Grundfläche des Raumes	Anteil lichtdurchlässige Dachoberlichtfläche / Grundfläche des Raumes bei außen 5.000 Lux
50 Lux	<ul style="list-style-type: none"> • Wartungsgänge • Verfahrenstechnische Anlagen mit Fernbedienung 	1 : 10 bis ca. 3 m Raumtiefe	1 : 10
150 Lux	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsflächen und Flure mit Fahrverkehr 	1 : 7 bis ca. 3 m Raumtiefe	1 : 8
200 Lux	<ul style="list-style-type: none"> • Kantinen • Sanitärräume 	1 : 6 bis ca. 3 m Raumtiefe	1 : 7
300 Lux	<p>Arbeitsbereiche ohne besondere Sehanforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • grobe Montage- und Maschinenarbeiten • Verkaufsbereiche • Versand- und Verpackung 	1 : 5 bei fensternaher Anordnung des Arbeitsplatzes	1 : 6
500 Lux	<p>Arbeitsbereiche mit höheren Sehanforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mittelfeine Maschinen- und Montagearbeiten • Büroarbeitsplätze • feine Montagearbeiten • Sortieren • Karosseriebau • Kassenbereiche • Laboratorien • Küchen 	1 : 5 bei Anordnung des Arbeitsplatzes mit einem Abstand von 0,50 m (Bediengang) vom Fenster	1 : 5